

Supervision – immer öfter ein Thema für Firmen, Schulen und Verwaltungen

Besseres Angebot im Internet erleichtert das Suchen und Finden

Ob es darum geht, Reibungsverluste in einem Team zu minimieren, nach einer Fusion die Kooperations- und Konfliktfähigkeit in den Betrieben und in den Teams zu stärken, einen besseren Weg zum Umgang mit Unterrichtsproblemen zu finden – Supervision kann die Lösung sein. Sie trägt dazu bei, Konflikte zu lösen, Stress besser zu bewältigen und neue Perspektiven zu entwickeln. Im Sozialbereich, im Gesundheitssektor, aber auch an vielen Schulen und in Firmen wird Einzel-, Gruppen oder Teamsupervision präventiv oder zur Lösung bereits aufgetretener Probleme eingesetzt.

Damit Interessenten den richtigen Partner für ihr Anliegen finden und sich auf darauf verlassen können, dass es sich um hochqualifizierte Anbieter handelt, hat die Deutsche Psychologen Akademie (DPA), Spezialist für die Fortbildung und Zertifizierung auf diesem Gebiet, unter www.supervisorenregister.de ein Verzeichnis eingerichtet, das jetzt noch nutzerfreundlicher ist.

Es bietet Informationen über die Grundlagen von Supervision, beschreibt, wofür sie eingesetzt werden kann und wie sie abläuft. Die Suchfunktion wurde erweitert: Künftig kann ein passender Supervisor entweder nach Arbeitsschwerpunkt oder über die Umkreissuche mit allen wichtigen Kontaktdaten und Weginformation (über Google-Maps) gefunden werden. Die knapp 600 Einträge wurden zudem für den neuen Internetauftritt optisch überarbeitet.

Supervisoren haben die Möglichkeit, ihren Eintrag im Register auf einer eigenen Webseite mit Foto, Referenzen und weiteren Angaben noch aussagefähiger zu gestalten. Die DPA informiert auf der Webseite außerdem über Fort- und Weiterbildung im Bereich Supervision.